



Quelle: BR

FAST FORWARD OR BUSINESS AS USUAL? GERMANY'S EU PRESIDENCY

25.11.2020
17:00 - 18:15 h (CEST)
Livestream from Berlin

PROGRAM

17:00

Opening | *Begrüßung*

Michael Link

Member of the German Bundestag (MdB),
Member of the Board,
Friedrich Naumann Foundation for Freedom
*Mitglied des Deutschen Bundestags (MdB);
Mitglied des Vorstands, Friedrich-Naumann-Stiftung
für die Freiheit*

Keynote | *Keynote*

Christian Lindner MdB

Chairman of the Free Democratic Party (FDP)
Parliamentary Group in the German Bundestag
*Vorsitzender der Fraktion der Freien Demokraten im
Deutschen Bundestag*

Panel Discussion | *Diskussion*

Katalin Cseh MEP

Momentum, Hungary
Momentum, Ungarn

Anne-Marie Descôtes

French Ambassador to Germany
Botschafterin Frankreichs in Deutschland

Michael Link MdB

Member of the Board,
Friedrich Naumann Foundation for Freedom
*Mitglied des Vorstands, Friedrich-Naumann-Stiftung
für die Freiheit*

Nora Müller

Executive Director International Affairs,
Körper-Stiftung
*Bereichsleiterin Internationale Politik,
Körper-Stiftung*

Didier Reynders

EU Commissioner for Justice
EU-Kommissar für Justiz

Chaired by | *Moderation*

Alexander Graf Lambsdorff MdB

Deputy Chairman of the Free Democratic Party
(FDP) Parliamentary Group in the German
Bundestag
*Stellv. Vorsitzender der Fraktion der
Freien Demokraten im Deutschen Bundestag*

Audience questions | *Publikumsfragen*

Closing remarks | *Resümee*

Michael Link MdB

Member of the Board,
Friedrich Naumann Foundation for Freedom
*Mitglied des Vorstands, Friedrich-Naumann-
Stiftung für die Freiheit*

18:15

End | Ende

OUR TOPIC! | ZUM THEMA!

The German EU Council Presidency has faced high expectations from the very beginning: to lead Europe out of the crisis and to set a determined course for the future. This includes managing the pandemic and its consequences, negotiating the future relationship with the UK and agreeing on the multiannual financial framework, including the ambitious recovery fund. The difficult tasks at hand continue to represent extraordinary challenges for the EU.

With one month to go until the end of the EU Council Presidency, now is the time to take stock of and to assess the achievements and new initiatives under Germany's leadership.

Together with our international guests, we will take a closer look at the current state of European affairs and discuss the EU's future course of action beyond the German Presidency. The discussion will touch on urgent issues that need to be addressed such as rule of law and civil rights, Europe's sovereignty and solidarity, transatlantic relations, the economy and digitalisation, climate policy or investment in education and research.

We cordially invite you to join this discussion on the future of the European Union. This event is jointly coordinated by the Friedrich Naumann Foundation for Freedom and the Parliamentary Group of the Free Democrats in the German Bundestag.

This online event will be held in English. Translation will be offered in German. If you have any questions in advance for the discussion, please do not hesitate to send them to anmeldungen@fdpbt.de.

We hope you will be able to join us and are looking forward to a lively and fruitful discussion.

Kindly register [HERE](#).

Your access for the livestream you will receive in a separate E-Mail.

--

In die deutsche EU-Ratspräsidentschaft wurden hohe Erwartungen gesetzt, um Europa aus der Krise herauszuführen und einen entschlossenen Kurs für die Zukunft zu setzen. Mit der Bewältigung der Pandemie und ihrer Auswirkungen, der Aushandlung der zukünftigen Beziehungen mit Großbritannien und der Einigung über den mehrjährigen Finanzrahmen, einschließlich eines ambitionierten Aufbaufonds, galt und gilt es, ein überaus herausforderndes Aufgabenpaket zu meistern.

Einen Monat vor Ende der deutschen EU-Ratspräsidentschaft ist es an der Zeit, eine erste Bilanz der Errungenschaften und Initiativen zu ziehen, die unter der deutschen Ratspräsidentschaft erreicht bzw. begonnen wurden und über die Zukunft Europas zu diskutieren.

Dazu laden wir Sie herzlich ein. Diskutieren Sie mit unseren internationalen Gästen über dringende europäische Fragen wie Rechtsstaatlichkeit und Bürgerrechte, europäische Souveränität und Solidarität, transatlantische Beziehungen, Wirtschaft und Digitalisierung, Klimapolitik und Investitionen in Forschung und Bildung.

Diese Veranstaltung wird gemeinsam von der Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit und der Fraktion der Freien Demokraten im Deutschen Bundestag veranstaltet. Die digitale Veranstaltung findet in englischer Sprache mit deutscher Übersetzung statt. Falls Sie vorab Fragen für die Diskussion einreichen möchten, senden Sie diese bitte an anmeldungen@fdpbt.de.

Wir freuen uns auf eine interessante und lebhafte Diskussion mit Ihnen und unseren Gästen.

Bitte melden Sie sich [HIER](#) an.

Ihre Zugangsdaten zum Livestream erhalten Sie mit separater E-Mail.

INFORMATIONEN UND KONTAKTE

Wenn Sie zukünftig zu Veranstaltungen der Fraktion der Freien Demokraten eingeladen oder über die Arbeit der FDP im Deutschen Bundestag informiert werden möchten, dann melden Sie sich einfach unter <https://fdpbt.de/interesse> an.

Veranstaltungsort

Deutscher Bundestag - Marie Elisabeth Lüders Haus
10117 Berlin

Veranstalter

Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit
Referat Bundesprogramm
Reinhardtstraße 12
10117 Berlin

--

Fraktion der Freien Demokraten im Deutschen
Bundestag
Platz der Republik 1
11011 Berlin

Die Veranstaltung ist kostenfrei.

Die Teilnahmebedingungen finden Sie unter
freiheit.org/teilnahmebedingungen

**Jetzt anmelden unter
shop.freiheit.org/#!/Veranstaltung/h5tze
oder über**

E-Mail bundesprogramm@freiheit.org

Telefon +49 30 288 778 42

Fax +49 30 69 08 81 02

Post Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit
Ref. Bundesprogramm

Reinhardtstraße 12
10117 Berlin

Teilnahmebedingungen

Die Veranstaltung steht allen Bürgerinnen und Bürgern zur Teilnahme offen. Da das Seminar als politische Bildungsveranstaltung aus öffentlichen Mitteln gefördert wird, ist eine Verpflichtung zur Teilnahme an allen Programmteilen Voraussetzung für Ihre Anmeldung.

Ihre Anmeldung kann online oder über einen Anmeldebogen erfolgen und ist für Sie verbindlich. Wenn in der Beschreibung der Veranstaltung nicht anders angegeben, erhalten Sie von uns spätestens 10 Tage vor Veranstaltungsbeginn eine verbindliche Bestätigung Ihrer Anmeldung.

Im Rahmen der Veranstaltung können Bild- und Tonaufnahmen für Dokumentationszwecke gemacht werden. Mit ihrer Teilnahme erklären sich die Teilnehmer damit einverstanden, dass sie auf solchen, auch für die Veröffentlichung im Internet vorgesehenen Übertragungen, Video-Aufzeichnungen oder Fotografien abgebildet werden.

Bei weniger als 10 Anmeldungen oder höherer Gewalt behalten wir uns die Absage der Veranstaltung vor. Wir werden Sie so rechtzeitig wie möglich über einen Ausfall informieren. Gegebenenfalls geleistete Zahlungen erstatten wir Ihnen umgehend.

So die Veranstaltung kostenpflichtig ist, wird die Teilnahmegebühr mit der von uns versendeten verbindlichen Bestätigung bzw. der Rechnung fällig. Wenn Sie im Rahmen der Anmeldung Barzahlung am Veranstaltungsort angegeben haben, wird der Betrag erst zum Beginn der Veranstaltung fällig. Wenn Sie sich mit einem reduzierten Teilnahmebeitrag angemeldet haben, bringen Sie bitte einen geeigneten Nachweis zur Veranstaltung mit oder senden ihn per E-Mail an service@freiheit.org. Der reduzierte Teilnahmebeitrag gilt für Schüler, Studenten (bis 30 Jahre), Auszubildende und Arbeitslose.

Für mehrtägige, kostenpflichtige Veranstaltungen gilt: Bis zu 20 Tagen vor Veranstaltungsbeginn können Sie Ihre Anmeldung kostenlos stornieren. Stornieren Sie Ihre Buchung bis zu 5 Tagen vor Veranstaltungsbeginn werden 50 % des Tagungsbeitrages als Ausfallgebühr fällig. Bei späterer Absage oder bei Nichterscheinen wird der gesamte Betrag fällig, es sei denn, Sie benennen mit Ihrer Absage einen Ersatzteilnehmer.

Für eintägige, kostenpflichtige Veranstaltungen gilt die folgende Regelung, wenn nicht in der Einladung eine abweichende Regelung angegeben ist: Bis zu 3 Tagen vor Veranstaltungsbeginn können Sie Ihre Anmeldung kostenlos stornieren. Bei späterer Absage oder bei Nichterscheinen wird der gesamte Betrag fällig, es sei denn, Sie benennen mit Ihrer Absage einen Ersatzteilnehmer.

Bitte begleichen Sie den fälligen Tagungsbeitrag wie auf der Anmeldung angegeben. Bei einigen Veranstaltungen akzeptieren wir aus organisatorischen Gründen nur Barzahlung.

Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen. Gerichtsstand ist Potsdam.